

Tina Turner auf dem Rathausplatz

Die größten Hits der **Queen of Rock** spielte die Tina Turner **Revival Band** zum Auftakt des Kultursommers auf dem Rathausplatz. Sängerin Cassandra Dee überzeugte mit Lockenmähne, sexy Outfit und einer **großartigen Stimme**, die selbst die rockigsten Passagen **mühe**los meisterte.

VON NICOLE PETERS

WEGBERG Lockenmähne, sexy Outfit und eine großartige Stimme, die selbst die rockigsten Passagen mühe

los meisterte: So erlebten mehrere Hundert Zuhörer die Sängerin Cassandra Dee, die mit ihren Musikern als Tina Turner Revival Band die Bühne auf dem Rathausplatz eroberte. Sowohl die größten Hits des US-amerikanischen Weltstars als auch Stücke anderer bekannter Musiker ließen sie in erstklassiger Spielart hören und sorgten für gute Stimmung.

„Bisher hat es nie gepasst, auf ein Konzert zu gehen, und die heutige Band gefällt mir genau so gut wie das Original“

auf der kleinen Bühne jede Menge Musik bietet, mit viel Soul, Rock, Funk und Blues in die neue Saison. Der gut gefüllte Platz zeugte vom großen Interesse an den Musikdarbietungen.

Johannes Schulze war extra aus Kaarst angereist, um die Musik seines großen Idols live erleben zu können. „Bisher hat es nie gepasst, auf ein Konzert zu gehen, und die heutige Band gefällt mir genau so gut wie das Original“, schwärmte der große Fan. Alle DVDs und Musikträger kenne er von Tina Turner, auch aus der Zeit, als sie mit Partner Ike Turner zusammen auftrat.

Auch Manfred Vits vom veranstaltenden Stadtmarketing zeigte



Cassandra Dee rockte als Tina Turner zum Auftakt des Wegberger Kultursommers über die Bühne am Rathausplatz.

RP-FOTO: GÜNTER PASSAGE

sich von dem energiegeladenen Auftritt der Musiker angetan. Die Band trete das erste Mal in Wegberg auf und habe sich als glückliche Wahl erwiesen, die gut beim Publikum ankomme.

Und das lag wohl sowohl an der Auswahl der Stücke als auch an der Professionalität der Umsetzung. „Simply the Best“, „I Can't stand the rain“, „Addicted to Love“ oder „Nutmash City Limits“ ließen sie mit Gitarren, Bass, Percussion und

Schlagzeug ebenso hören wie „I don't wanna lose you“. Bei diesem Stück forderte Dee die Fans auf, in zwei Gruppen mitzusingen. Sie selbst durchschritt energisch den Bühnenraum oder bewegte sich tänzerisch zur Musik, schüttelte ihre Lockenpracht oder wippte rhythmisch mit.

Die Instrumentalisten boten authentische Klänge mit viel Fingerfertigkeit bei den Soli, die mitrissen. Dass sie bereits einen großen Preis

INFO

Weitere Konzerte

Am Rathaus Fun (29. Juni, 20.30 Uhr), Johnny Cash Experience (1. Juli, 17 Uhr), Rock Generation (24. August, 20.30 Uhr), Pink Floyd Show (25. August, 20.30 Uhr), Booster (15. September, 20.30 Uhr), Städtischer Musikverein Erkelenz (16. September).

einheimsten, erzählte Gitarrist und Bandleader Christian Lieck in der Pause. Einer ihrer größten Erfolge sei 2007 die Auszeichnung des deutschen Rock- und Pop-Musikverbandes als beste Cover Revivalband unter 800 Bands gewesen. Die Idee zur Band sei nach eigenen Shows von Musikern und Sängerin in einem Hotel geboren worden. Die in New York City geborene Cassandra Dee ist zusätzlich als Tanzlehrerin tätig.